

Bothfeld und mehr.

Gute Gemeinschaft

Bothfelder Kaufleute
feiern 20. Geburtstag

Aufstieg

TuS-Bothfeld-Faustballer spielen
jetzt in der 2. Bundesliga

Zuhause

Kabarettist Matthias Brodowy
fühlt sich pudelwohl in Bothfeld



Nach 10 Jahren Isernhagen – seit Juli 2015 neu in Bothfeld!



Dr. Birsen Benzer

GESCHÄFTSFELDER Unsere Leistungen für Sie:

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderzahnheilkunde
- Parodontosebehandlung
- Implantation
- Cerec
- Prophylaxe
- Bleaching
- Zahnschmuck
- Akupunktur
- CMD



Zahnarztpraxis Dr. Birsen Benzer

Sutelstraße 12a, 30659 Hannover, Telefon 0511 73 28 22, Telefax 0511 72 29 15

E-Mail info@dr-benzer.de · Internet www.dr-benzer.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Do 08:00 Uhr – 19:00 Uhr · Fr 08:00 Uhr – 15:00 Uhr · Sa nach Vereinbarung

Fernsehmeister Hildebrand

TV • Kabel-/Satelliten-Technik • Heimkino • Heimvernetzung

- Zuhören
- Beraten
- Planen
- Lösen
- Verkauf & Reparatur

Qualität & Service
werden hier groß
geschrieben!
Und das schon seit
30 Jahren!



Langenhagen 30855 | Hauptstraße 16 | Tel. 0511/784040

Hannover-Bothfeld 30659 | Sutelstraße 61 | Tel. 0511/6477981 | www.hildebrand-fernsehmeister.de

Bothfeld und mehr.

Wir freuen uns, Ihnen mit dieser neuen Ausgabe unseres Magazins wieder spannende Geschichten und Persönlichkeiten aus dem Stadtteil präsentieren zu können. Unsere Autoren waren in und rund um Bothfeld unterwegs, um für Sie nach Neuigkeiten Ausschau

zu halten und von den Besonderheiten zu erzählen, die den Stadtteil so attraktiv und liebenswert machen. Wussten Sie zum Beispiel, dass der bekannte Kabarettist und Sänger Matthias Brodowy (siehe Titel) in Bothfeld zu Hause ist und am liebsten direkt vor Ort einkauft, anstatt dafür in Hannovers Innenstadt zu fahren? An seinem „Schreibtisch in der Schräge“ unter dem Dach mit Blick über die Nachbarshäuser entstehen seine Lieder und Kabarettprogramme. Lesen Sie dazu mehr ab Seite 16. Erfahren Sie außerdem von der Künstlerin Dinah Nelke, die im heimischen Garten ein Atelier errichtet hat. Lesen Sie über den ehrenamtlichen Einsatz von Dirk Helmerding, der sich für den Bau und Betrieb von zwei Kindergärten engagiert(e), über den Riesenspaß, den die Teilnehmer der inklusiven Trommelgruppe aus dem Kulturtreff Bothfeld haben, und über den Gastronomen und Vereinsvorsitzenden des OSV Hannover, Dirk Runge. Für „seinen“ Verein hat er noch große Pläne. Nicht zu vergessen ist natürlich auch der Erfolg der Faustballer des TuS Bothfeld, denen der Aufstieg in die zweite Bundesliga gelang. Auf den folgenden Seiten finden Sie außerdem jede Menge tolle Einkaufs- und Gastrotipps aus Ihrer Umgebung. Lassen Sie sich inspirieren und machen Sie bei der Aktion Bothfelder Service-Siegel mit.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen,
Ihr „Bothfeld und mehr.“-Team

Inhalt

OSV-Vorsitzender Dirk Runge im Interview	4
Meine Straße: Burgwedeler Straße	6
Dinah Nelke bietet Malkurse im Gartenatelier	8
Bothfelder Kaufleute feiern 20. Geburtstag	10
Aktion Bothfelder Service-Siegel	11
Bauen in Bothfeld: Der Stadtteil wächst weiter	12
Kita Robinienweg setzt auf frühkindliche Bildung	14
Zu Hause bei Matthias Brodowy	16
Bothfelds schöne Seiten	18
Gemeinsames Trommeln verbindet	20
Bothfelder im Ehrenamt: Dirk Helmerding	22
Die Kirchengemeinde St. Philippus	23
Faustballer stiegen in die zweite Bundesliga auf	24
Gastrotipps: In Bothfeld genießen	26
Lieblingsplätze in Bothfeld	28
Wichtige Termine im Überblick	29
Bothfelder Telefonbuch	30



Landeshauptstadt

Hannover

Das Magazin „Bothfeld und mehr.“ erscheint in Kooperation mit der Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute e. V. (GBK)



Tanja Piepho
Autorin



Bettina Francke
Redaktion



Frederic Henze
Produktion

Impressum:

**Bothfeld
und
mehr.**



Jennifer Gallo
Anzeigen



Ole Rottmann
Autor

Bothfeld und mehr.

liegt in Bothfeld, Isernhagen-Süd, Lahe, Sahlkamp, Groß-Buchholz und Misburg der Aboauflage der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung und der Neuen Presse bei. Zudem liegt das Magazin an vielen Auslagestellen aus.

Idee: GBK e. V./ Hans-Jürgen Wittkopf

Texte und Fotos: Tanja Piepho, Ole Rottmann, Patricia Chadde, Bettina Francke, Ansprechpartner für Anzeigen- und Medienberatung: Jennifer Gallo, Telefon (0511) 5 18 21 74, E-Mail: j.gallo@madsack.de

Herausgeber: Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover;

Redaktion und Produktion: Madsack Medienagentur GmbH & Co. KG, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover, Telefon (0511) 5 18 30 19, magazine@madsack-agentur.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Günter Evert

Druck: Druckhaus Göttingen, Dransfelder Straße 1, 30709 Göttingen.

MADSACK
MEDIENT & MÄRKTE
Region Hannover

Steuerkanzlei Schulz-Pruss
Steuerberatung · Unternehmensentwicklung

- Steuerberatung
- Durchsetzungsberatung
- Unternehmensentwicklung
- Rechnungswesen
- Betriebsvergleich

www.Steuerberater-in-Bothfeld.de

Prinz-Albrecht-Ring 10 · 30657 Hannover
Fon +49 (0)511 90 88 08-00

Steffens & Koberstein
PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE
seit 1999 in Hannover-Bothfeld

Therapie bei
Sprach-, Sprech-,
Stimm-, Schluck-
und Hörstörungen

Sandra Koberstein
staatl. gepr. Logopädin,
LSVT-Therapeutin,
Referentin für
Stimmseminare an
niedersächsischen
Schulen

Doris Steffens
staatl. gepr. Logopädin,
Fachtherapeutin Stimme,
Referentin für
Stimmseminare an
niedersächsischen
Schulen

Praxis für Logopädie Doris Steffens & Sandra Koberstein
Sutelstraße 72 | 30659 Hannover | Tel: 0511/651214
www.logopaedie-bothfeld.de

Dirk Runge, Vorsitzender des OSV, ist überzeugt: „100 Zuschauer im Schnitt? Das müssen mehr werden“



Im Juli 2015 haben die Mitglieder des OSV Hannover einen neuen Vorstand gewählt. An dessen Spitze steht der 49-jährige Groß-Buchholzer Gastronom Dirk Runge. Der gelernte Koch betreibt dort seit 2006 das Restaurant Zur Eiche. Runge kickte einst selbst für den OSV, war dann jedoch nach eigener Aussage „20 Jahre nicht auf der Anlage“. Als er nach längerer Zeit wieder ein Spiel besuchte, „riefen plötzlich fünf, sechs Leute meinen Namen“. Seitdem ist er wieder dabei. Zunächst als Sponsor, nun als Vorsitzender. Der OSV ist mit knapp 600 Mitgliedern beinahe ein reiner Fußballverein. Daneben gibt es noch eine weitere Abteilung: Hallensport. In nächster Zeit sind einige Veranstaltungen geplant, unter anderem ein Street Food Festival am 25./26. Juni. Dann werden auf dem OSV-Gelände aus etwa 30 Foodtrucks internationale Spezialitäten angeboten.

Herr Runge, wie groß waren die Steine, die Ihnen vom Herzen gefallen sind, als das Spiel der 1. Herren gegen den TuS Garbsen abgepfiffen wurde und mit dem 2:1-Sieg klar war, dass der OSV auch kommende Saison in der Landesliga spielt?

Riesig, obwohl das Spiel eine Katastrophe war. Das war Kummer gegen Elend und Kummer hat verloren (lacht – Anm. d. Red.: Der Trainer des TuS Garbsen heißt Martin Kummer.) Nein, im Ernst. Durch den Klassenerhalt haben wir endlich Planungssicherheit. Wir haben in den vergangenen Wochen bereits viele Dinge vorbereitet, die wir nun endlich angehen können.

Was konkret?

Vor allem die Zusammenstellung des Kaders für die neue Saison. Wir benötigen neue Spieler, damit wir nicht wieder gegen den Abstieg kämpfen müssen. Die können von anderen Vereinen kommen oder aus der eigenen Jugend.

Wer hat dafür beim OSV das sportliche Sagen?

In erster Linie unser Trainer Wilfried Bergmann. Der hat auch einen





wiener

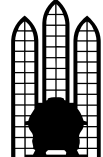
best basics & more

Sommergutschein

20% auf ein Teil Ihrer Wahl*

*Bei Vorlage des Gutscheins und gültig bis 31.08.2016!

Einkaufspark Klein Buchholz • Telefon (05 11) 64 06 381
www.wiener-fashion.de



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

- Fachkundige Beratung (auf Wunsch im Trauerhaus)
- Bestattungsvorsorge
- Hauseigene Trauerhalle und Verabschiedungsraum

Hannover-Misburg
Waldstraße 12

Behling

BESTATTUNGEN

seit 4 Generationen im Familienbesitz

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN

ANONYME BEISETZUNGEN

6 47 80 14

24 Stunden erreichbar

Hannover-Buchholz
Sutelstraße 69

www.behling-bestattungen.de e-mail: ab@behling-bestattungen.de

guten Draht zu den A- und B-Junioren. Er bereitet die Neuzugänge vor und macht Vorschläge. Da ist schon einiges in der Pipeline. Wenn es dann konkreter wird, dann werden auch wir vom Vorstand involviert.

Wer ist bei solchen Gesprächen in der Regel dabei?

Meine beiden Stellvertreter Nicolas Manke und Carsten Knigge sowie Hermann Martin aus dem Beirat. Hermann kenne ich schon lange, aber wir sprechen quasi alle mit einer Stimme.

Sie sprachen eben bereits die Jugend an. Was wollen Sie für den vereinseigenen Unterbau tun?

Wichtig ist, dass wir die vorhandenen Strukturen im Jugendbereich weiter ausbauen und verbessern. Unter anderem wollen wir versuchen, die Spielsysteme der Herrenteams auch schon bei den Junioren zu trainieren, um ihnen den späteren Übergang zu erleichtern. Außerdem sollen unsere jüngeren Spieler altersübergreifend trainiert werden. Hier nebenan (zeigt in Richtung Burgwedeler Straße) entsteht ja bald ein Neubaugebiet. Da kommen sicherlich einige neue Kinder dazu.

Der OSV hat in den vergangenen Jahren nicht nur positiv auf sich aufmerksam gemacht. Wie wollen Sie das Vertrauen der Menschen zurückgewinnen?

Indem wir ehrlich und offen auf die Leute zugehen, das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken. Der Vorstand darf hier nicht rumlaufen wie ein Gockel und überheblich tun. Es gibt so viele Altfans des OSV, die wir wieder zurückgewinnen müssen. 100 zahlende Zuschauer pro Spiel sind einfach zu wenig. Das müssen mehr werden. Da hinten hängt ein Plakat, auf dem steht „Die Legende lebt“. Das müssen wir hinbekommen – die OSV-Legende wieder zum Leben erwecken.

Gibt es Pläne in Bezug auf Ihr Stadion und die Trainingsplätze?

Langfristig schon. Wir müssen den Hartplatz durch einen Kunstrasenplatz ersetzen. Wir haben gerade Geld beantragt, um eine Machbarkeitsstudie durchführen zu können. Danach wissen wir, was uns erwartet und was das alles kosten würde. Mit unseren 19 Jugendteams wird es auf unserem einzigen Platz recht eng. Wenn morgens schon fünf Juniorenspiele stattgefunden haben, macht das den Platz auch nicht besser für das Herrenspiel am Nachmittag. Wobei die Kooperation mit dem TuS Bothfeld wirklich gut funktioniert und wir uns hier auf der Bezirkssportanlage gegenseitig mit unseren Plätzen aushelfen.

Wie könnte ein solcher Umbau finanziert werden?

Wir brauchen Sponsoren, am liebsten aus der Region oder der direkten Umgebung. Wir haben bereits erste Kontakte geknüpft – die können nun konkretisiert werden, nachdem die Landesliga gesichert ist.

or



Service in der Goldschmiede goldgraeber

Exklusive Arbeiten aus
eigener Meisterwerkstatt.



Große Auswahl an
Uhren, Schmuck-
kollektionen,
Accessoires Internationale Trends.



Zertifiziertes
Perlenfachgeschäft.





Michael Graeber
Goldschmiedemeister und Juwelier

Sutelstraße 5 30659 Hannover Tel. (05 11) 64 68 27 51 www.gold-graeber.de	Am Ortfelde 65 30916 Isernhagen NE Tel. (05 11) 77 10 22 Fax (05 11) 2 35 99 88
--	--



Meine Straße: Burgwedeler Straße

Viele Wege führen nach Burgwedel. In den Stadtplänen der Region Hannover sind gleich mehrere Burgwedeler Straßen zu finden. In Isernhagen verläuft die Strecke von NB nach HB. In der Wedemark verbindet sie Bissendorf mit Wietze. Überdies gibt es noch eine Alte Burgwedeler Straße im Burgwedeler Ortsteil Fuhrberg. Die einzige Burgwedeler Straße der Landeshauptstadt Hannover liegt zu weiten Teilen in Bothfeld und führt bis nach Isernhagen-Süd. Und obwohl sie im Gegensatz zu ihrer Fuhrberger Schwester das „alt“ nicht eigens im Namen trägt, diente sie dennoch bereits in den vergangenen Jahrhunderten als Wegstrecke in Richtung Burgwedel.

„Entschuldigen Sie, können Sie mir bitte sagen, wo ich hier das Haus mit der Nummer 17 finde?“. Selbst ortskundige Bothfelder kommen schon mal ins Stocken, wenn sie in der Burgwedeler Straße nach dem Weg gefragt werden. Es befinden sich nämlich nicht – wie meist üblich – die geraden Hausnummern auf der einen und die ungeraden

auf der anderen Straßenseite. Stattdessen stehen sich am Beginn der Straße – an der Kreuzung zu Sutelstraße und Hintzehof – die Häuser mit den Hausnummern 1 und 102 gegenüber.

Dennis Dix, Sprecher der Stadt Hannover, erläutert: „Bis etwa 1920 wurde bei der Hausnummernzuweisung auf einer Straßenseite mit der Hausnummer 1 begonnen und dann durchgehend weiter nummeriert, bis man schließlich am gegenüberliegenden Straßenende angelangt war.“

Die Burgwedeler Straße erhielt ihren heutigen Namen schon im Jahre 1907 – im Zuge der Eingemeindung Bothfelds nach Hannover – und gehört zu den 15 ältesten Straßen Bothfelds. Und damals wurde eben noch genau so nummeriert, wie von Dix beschrieben. Tatsächlich – folgt man der Straße Richtung Norden, steigen die Nummern auf der linken Straßenseite an: 1, 2, 2A, 3 und so weiter, auf der rechten Seite dagegen sinken sie: 102, 101, 100.

Gila und Gerd Heybey, Inhaber von DAN SKAN, blicken auf 65 Jahre an der Burgwedeler Straße zurück



Gerd Heybey: „Seit 1978 haben wir im Elternhaus meiner Frau unser Geschäft für Kaminöfen DAN SKAN. Das Haus, in dem wir noch heute wohnen, wurde über die Jahre immer wieder umgebaut und erweitert. Mein Schreibtisch ist der schönste Arbeitsplatz Hannovers, mit Blick auf unseren Garten und die Teiche.“

Gila Heybey: „Ich wurde 1950 geboren und 1951 sind wir in die Burgwedeler Straße gezogen. Damals

konnte man noch weit über die Felder blicken und wir Kinder hatten einen Wahnsinnsfreiraum. Hinter dem Haus war ein großer Nutzgarten, üblich zu der Zeit in Bothfeld. Auf der Straße waren kaum Autos unterwegs, dafür umso mehr Pferde mit Wagen. Die Exkremente der Pferde wurden als Gartendünger genutzt. Bothfeld ist dann kaum merklich langsam gewachsen. Wo früher die Kutschen fuhren, ist heute oft eine Autoschlange. Wobei eine Schlange vor dem Geschäft ja eigentlich ein gutes Zeichen ist (lacht).“



Von ihrem südlichsten Punkt verläuft die Burgwedeler Straße weitestgehend gerade in Richtung Norden. Bei Weiterfahrt gelangt man zwar nicht direkt nach Burgwedel, sondern erreicht zunächst Isernhagen-Süd und schließlich Isernhagen NB, doch die Richtung stimmt durchaus.

Nachdem man die Kreuzung mit Kurze-Kamp-Straße und Bischof-von-Ketteler-Straße hinter sich gelassen hat, erreicht man das andere Ende der Straße hinter der Autobahnbrücke, die die A 2 über die Straße führt und Bothfeld von Isernhagen-Süd abgrenzt. Dort, unmittelbar hinter dem Restaurant Fasanenkrug, geht die Burgwedeler Straße auf Höhe der Tankstelle schließlich unbemerkt in die Prüßentrift über. Am letzten Haus der Burgwedeler Straße auf der rechten Seite ist die Nummer 32A an einer Zahnarztpraxis zu sehen, linker Hand prangt eine 32 am Alten- und Pflegeheim Waldeseck. Die fortlaufende Nummerierung wechselt also mittendrin die Straßenseite – bitte merken!

Dix erläutert, dass in vielen Straßen mit wachsender Bautätigkeit die alte Nummerierung durch die heutige Methode ersetzt wurde. In der Burgwedeler Straße hätte dafür allerdings bislang kein Anlass bestanden.

Heute haben sich neben der Wohnbebauung auch viele Geschäfte, Betriebe und Einrichtungen des öffentlichen Lebens angesiedelt. Neben Friedhöfen (einem jüdischen und einem städtischen), dem Pflegeheim und einem Kindergarten sind in der Straße unter anderem Fahrschule, Apotheken, Supermarkt, Gärtnerei, Restaurant, Bäcker und Reisebüro zu finden.

Zu Teilen wird die Burgwedeler Straße von der Stadtbahntrasse flankiert. Nachdem die Schienen von der Sutelstraße einen Bogen schlagen, schmiegen sie sich in Höhe der Bischof-von-Ketteler-Straße

Die Burgwedeler Straße in Zahlen:

- Länge in Metern: 1800
- Höchste Hausnummer: 102
- Gemeldete Anwohner: 347 (davon 276 in Bothfeld und 71 in Isernhagen-Süd)
- Zahl der Gewerbebetriebe: 51
- Google-Treffer mit „Burgwedeler Straße“ und „Isernhagen-Süd“: ca. 1930.
- Angrenzende Straßen: Hintzehofer, Sutelstraße, Puritzweg, Pasemannweg, Bischof-von-Ketteler-Straße, Kurze-Kamp-Straße, Lyonel-Feiningers-Weg, Eichhörnchensteig, Heimstättenstraße, Wieselweg, Sonnenhagen, Dachstrift, Eichenweg, Fuchsrain, Robinienweg, Varrelheide.
- Google-Treffer mit „Burgwedeler Straße“ und „Bothfeld“: ca. 6870.

wieder an die Straße an, um sie bis zum Fasanenkrug zu begleiten. Drei Haltestellen (Kurze-Kamp-Straße, Stadtfriedhof Bothfeld und der Endpunkt Fasanenkrug samt Wendeschleife) der Linie 9 befinden sich an der Straße. Bis 2009 verkehrte dort mehr als 60 Jahre lang die Linie 7. Von 1901 bis 1956 pendelte längs der Burgwedeler Straße auch noch die Linie 17. Von der Markthalle im Zentrum Hannovers und später dem heutigen Lister Platz fuhr sie bis nach – richtig – Burgwedel.

Und wo ist nun eigentlich das Haus mit der Nummer 17? Das gibt es gar nicht. Zwischen dem Edeka-Markt (Nummer 11) und dem nächsten Haus prangt nicht nur eine große Lücke in der Bebauung (Fußballplatz und Stadtwald Große Heide erlauben keine Häuser in ihrer Nähe), sondern eben auch bei den Hausnummern. Erst bei Nummer 23 geht es weiter, 12 bis 22 sucht man in der Burgwedeler Straße vergeblich – selbst diejenigen, die verstanden haben, wie die Hausnummern dort angeordnet sind.

or



Sich in Gemeinschaft zu Hause fühlen. Hausgemeinschaften Waldeseck

Die Hausgemeinschaften Waldeseck verwirklichen mit dem Hausgemeinschaftskonzept einen ganzheitlichen Ansatz in der Versorgung von pflege- und betreuungsbedürftigen älteren Menschen.

- Wir bieten Ihnen in 60 großzügigen Einzelzimmern optimale pflegerische Versorgung und behagliches Wohnen wie zu Hause an.
- Die Hausgemeinschaften bestehen aus 6 überschaubaren Wohngruppen, in denen je 10 Bewohnerinnen und Bewohner eine häusliche Gemeinschaft bilden.
- Eine gemütlich eingerichtete Wohnküche ist das Herzstück jeder Hausgemeinschaft, die zum geselligen Beisammensein einlädt.
- Demenziell veränderten Bewohnerinnen und Bewohnern bieten wir in einem separaten Wohnbereich ein bewährtes, auf ihre Bedürfnisse hin entwickeltes Pflege- und Betreuungskonzept an.

 **Diakonisches Werk
Hannover**

Diakonie

Hausgemeinschaften Waldeseck | Burgwedeler Str. 32 | 30657 Hannover | Tel. 0511-9 05 96-0 | Fax: 0511-9 05 96-31
E-Mail: hg.waldeseck@evlka.de | Internet: www.diakonisches-werk-hannover.de/hgw



Ein Ort, an dem man die Seele baumeln lassen kann: Das Gartenatelier von Dinah Nelke.

Venus Apotheke



Bester Service!

**Täglich von 7.30 Uhr bis 21.00 Uhr,
samstags bis 20.00 Uhr.**

Venus Apotheke

Apotheker Farhad Fardzadeh
Conrad-Bube-Weg 19 · 30659 Hannover
Telefon 0511 6 00 23 15
E-Mail info@venusapotheke.de
www.venusapotheke.de



Blumen & Dekoratives!



Die Blume Blumeneck

Sutelstraße 5
30659 Hannover
Einkaufspark Klein Buchholz
Telefon (05 11) 69 09 94 75



Im Heidkampe 71
30659 Hannover/Bothfeld
Telefon (05 11) 6 40 69 04
www.dieblume-hannover.de

Christian Dietz
Peter Kaiser
Ganter
Sioux
Donna Laura
K+S
Lloyd
Hassia

Markenschuhe



Schuhgeschäft von Frajer

Direkt an der U-Bahn Haltestelle Spannhagengarten · Podbi 217
30655 Hannover · Tel 0511. 69 39 06 · Di.-Fr. 9:00-18:00 · Sa. 9:00-13:00

Malkurse im Gartenatelier Dinah Nelke lässt im Licht der Natur echte Kunstwerke entstehen

Die Natur ist für das Malen eine gute Inspirationsquelle. Nahezu jeder Mensch kennt das Gefühl, Momente im Freien festhalten und diese Eindrücke mit Farbe und Pinsel auf Papier oder Leinwand bringen zu wollen. Im Gartenatelier von Dinah Nelke möchten die Besucher bleiben, um sich in die Welt der Kunst entführen zu lassen.

Schon als Kind hat Dinah Nelke am liebsten gemalt, später in Hannover Kunst studiert und das Gelernte schließlich an der Waldorfschule praktiziert. Das Arbeiten mit den Schülern, aber auch die vielen Seminare und Projekte mit anderen Künstlern haben ihre Arbeiten beeinflusst. Und eines Tages keimte bei ihr dann die Idee auf, einen eigenen Raum entstehen zu lassen, um die Freude an der Kunst mit anderen Menschen zu teilen. Seit einem Jahr steht im Garten der Nelkes das Atelier: ein moderner Bau, in kräftigem Orange stilvoll in Szene gesetzt. Große Fensterfronten sorgen für Licht – und den freien Blick in die Natur.

Gemalt wird mit Acryl und Mischtechniken. „Ich gebe meinen

Schülern zwar Techniken an die Hand, sehe meine Rolle aber vor allem darin, sie zu ermutigen, einfach frei aus den Farben heraus zu arbeiten, sich von Vorstellungen und festen Bildern zu lösen“, sagt Dinah Nelke. „Wenn das gelingt, erfahren die Teilnehmer nicht selten ganz neue Malerlebnisse“, weiß die Künstlerin.

Die meisten ihrer Schüler sind erwachsen. „Darunter sind Oberstufenschüler, aber auch ein 90-jähriger Pensionär hat bei mir schon einen Kurs belegt“, erzählt Dinah Nelke. Manche sind „Wiederholungstäter“ und verfeinern mithilfe der Bothfelderin ihre Techniken, andere lassen im Gartenatelier beim Arbeiten mit den Farben einfach die Seele baumeln und genießen die kleine Flucht aus dem Alltag.

Informationen zu den Malkursen, die Dinah Nelke im Gartenatelier anbietet, gibt es im Internet unter www.dinah-nelke.de. Dort finden Interessierte außerdem Termine zu Ausstellungen und jede Menge Wissenswertes über die zahlreichen Werke und das Wirken der Künstlerin. tp



TherapieZeitRaum

Osteopathie & Naturheilkunde & Physiotherapie
Dirk Breitenbach



Tägliche Akutprechstunde

**Sie haben jetzt akute Beschwerden.
Rufen Sie gleich an, damit Sie ohne
Wartezeit schnelle Hilfe bekommen.**

**Sie können sich täglich bis 13 Uhr für
die Akutprechstunde ab 14 Uhr in der
TherapieZeit anmelden.**

TherapieRaum
→ Physiotherapie

Klein-Buchholzer Kirchweg 40
30659 Hannover

Tel.: (0511) 640 57 73

TherapieZeit
→ Osteopathie + Naturheilkunde

Klein-Buchholzer Kirchweg 30
30659 Hannover

Tel.: (0511) 700 52 69 0

**Die Gesundheit ist Ihr wichtigstes
und teuerstes Gut!**

**Unser kompetentes Team wird
durch seine langjährige Erfahrung Ihre
Gesundheit erhalten und verbessern!**

www.hannover-osteopathie.de



GBK-Chef Hans-Jürgen Wittkopf (rechts) und Vize Andreas Köhler setzen im Stadtteil auf ein gutes Miteinander.

Bothfelder Kaufleute Gemeinschaft feiert 20. Geburtstag

Dem Stadtteil eine eigene Identität geben – die ehrgeizige Devise, mit der Hans-Jürgen und Bärbel Wittkopf, Maria Licari, Lothar Bölsche und Helmut Lübon als Gründungsmitglieder der Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute (GBK) vor 20 Jahren angetreten sind, hat bis heute nicht an Bedeutung verloren.

„Damals ging es vorrangig darum, in Bothfeld eine Grundversorgung sicherzustellen und den Geschäftsstandort gegenüber dem Einkaufszentrum Altwarmbüchen zu stärken“, sagt Hans-Jürgen Wittkopf, der vom ersten Tag an Vorsitzender der Gemeinschaft ist. Die Sorge von damals haben die Kaufleute längst nicht mehr, denn mit zahlreichen inhabergeführten Geschäften und Dienstleistungsbetrieben sowie Hannovers zweitgrößtem Einkaufszentrum in der Mitte sind in Bothfeld längst nahezu alle Branchen vertreten und machen das Leben im Stadtteil so liebenswert.

Das GBK-Motto „Bothfeld und mehr“ trifft den Aktionismus der Ehrenamtlichen dabei genau, denn der Vorstand steht den Mitgliedern nicht nur mit Rat und Tat zur Seite, sondern unterstützt die Netzworkebildung im Stadtteil und darüber hinaus. Das gilt auch für Unternehmensgründungen, für Neuansiedlungen und Neupositionierungen. Auch der Nachwuchs liegt dem Verein am Herzen. So koordiniert die GBK die Vergabe von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen unter den Mitgliedsbetrieben. Außerdem organisieren Arbeitsgruppen Veranstaltungen wie den Bothfelder Herbstmarkt und den Weihnachtsmarkt um die St.-Nicolai-Kirche sowie eine eigene Gewerbeschau. Doch das Engagement der Gemeinschaft reicht auch über die Stadtteilgrenzen hinaus. Als Teil des Forums NordOst, dem Dachverein der Stadtteil-Unternehmerverbände im Norden und Osten Hannovers, stehen die GBKler mit anderen Vereinen und Verbänden im engen Dialog, bringen einen Stadteilkalender und eigene Briefmarken heraus.

Und auch wenn es um städtebauliche Planungen geht, hat der Verein in den vergangenen zwei Jahrzehnten viele Spuren hinterlassen: So finden die Macher bei der Stadtverwaltung Gehör, haben die Interessen der Gewerbetreibenden im Auge, wenn neue Baustellen eröffnet werden, und informieren die Bothfelder Bürger zur Verkehrs- und Versorgungsstruktur. „Wir bringen uns außerdem in Verkehrsforen und Schulwegsicherungsmaßnahmen ein und unterstützen die Polizeiarbeit“, sagt Hans-Jürgen Wittkopf. „Damit in Bothfeld wirklich alles rundläuft.“

Insgesamt 143 Mitglieder vertritt die Gemeinschaft der Bothfelder Kaufleute heute – Tendenz steigend. Gerade hat der Vorsitzende die Mitgliederliste um Kai Nölle, der in Bothfeld das Unternehmen luxacura Lichtsysteme etabliert hat, erweitert, und auch die Kommunikationsagentur innoreal mit Sitz im Einkaufspark Klein-Buchholz ist bei der Gemeinschaft neu dabei.

tp



Bothfelder Service-Siegel

Die besten Geschäfte werden zum Herbstmarkt ausgezeichnet

Unzählige attraktive Geschäfte, viele davon noch inhabergeführt, und quirlige Stadtteilzentren machen das Bummeln und Einkaufen in Bothfeld zu einem ganz besonderen Erlebnis. Kurze Wege, die freundliche Beratung und ein vielfältiges Angebot von Dingen, die das tägliche Leben leichter und schöner machen, prägen den Stadtteil. Ebenso der bunte Bauernmarkt, der freitags den Platz der Klein-Buchholzer Bürger belebt.

Die Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG hat gemeinsam mit der Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute (GBK) das Bothfelder Service-Siegel ins Leben gerufen.

Um das Einkaufsparadies Bothfeld noch attraktiver zu machen, werden die Kunden aufgerufen, Kriterien wie den Service rund um die Ware, die kundenfreundlichen Öffnungszeiten und die Atmosphäre im Geschäft selbst zu prüfen. Auch der Beratungsservice und die Zahlungsmöglichkeiten werden via Abstimmungskarte, die den ganzen August in den Geschäften ausliegen wird, bewertet.

Der sogenannte Service-Cup wird anschließend vom Verlag und der GBK gemeinsam ausgelobt und in Form eines Service-Siegels an die besten Fachgeschäfte im Stadtteil verliehen, die für ihren besonders kundenfreundlichen Service bekannt sind. Alle Kunden, die sich am Voting beteiligen, können unterdessen attraktive Preise gewinnen.

Insgesamt 33 Bothfelder Unternehmen sind nun aufgerufen, sich am Service-Cup zu beteiligen. Die kundenfreundlichsten Firmen werden auf dem diesjäh-

rigen Herbstmarkt vor großem Publikum mit dem Qualitätszeichen „Besonders serviceorientiertes Unternehmen“ ausgezeichnet.

Bothfelder Geschäftsleute – auch Nicht-GBK-Mitglieder – können sich bis Freitag, 8. Juli 2016, anmelden.

Zu Beginn der Aktion, am Donnerstag, 4. August 2016, erscheint im Stadt-Anzeiger Ost von HAZ und NP eine Beilage, in der alle teilnehmenden Geschäfte vorgestellt werden.

Mitmachen und gewinnen – hier können sich Unternehmen zum Service-Cup anmelden: Jennifer Gallo, Mediaberaterin der Verlagsgesellschaft Madsack, Telefon (0511) 518 2174 oder per E-Mail unter j.gallo@madsack.de. tp



Mediaberaterin Jennifer Gallo stellt zum Aktionsstart des Service-Cup Sammelboxen für die Abstimmungskarten in den teilnehmenden Geschäften auf. Tobias Fryczewski, Inhaber von Die Blume, will auch mitmachen.



bell Mundo
SUNSHINE BAR & KITCHEN

Cocktailbar
samstags, sonntags
& an Feiertagen Brunch
Fußball LIVE

bell Mundo
Im Heidkamp 80 | 30659 Hannover
Telefon 0511 713 007 92
bothfeld@bell-mundo.de
www.bell-mundo-bothfeld.de

61 Themenzimmer

Tagungsbereich mit Terrasse im Obstgarten
für bis zu 180 Personen

Eventbereich für Veranstaltungen und
Feierlichkeiten für bis zu 144 Personen



Hotel VIVA CREATIVO

Im Heidkamp 80 | 30659 Hannover
Telefon 0511 647 55-0 | Telefax 0511 647 55-15
info@viva-creativo.de | www.viva-creativo.de



Dieser moderne Gebäuderiegel soll an der Burgwedeler Straße entstehen – oben wird gewohnt, unten könnten Geschäfte einziehen.

Neue Wohn- und Geschäftshäuser geplant Bothfeld wächst weiter

In Bothfeld, zwischen Burgwedeler Straße und An den Hilgenwöhrn, entsteht das wohl größte neue Quartier im Stadtteil. Das Familienunternehmen Gundlach hat für die Bebauung des rund neun Hektar großen Grundstücks in Zusammenarbeit mit der Stadt Hannover einen Wettbewerb mit zwölf Architekturbüros ausgelobt.

Geplant werden Reihenhäuser, Miet- und Eigentumswohnungen für

alle Altersgruppen und sozialen Schichten sowie eine Kindertagesstätte. Mittlerweile haben die Büros vor dem Preisgericht und den Beratern ihre Zwischenergebnisse präsentiert. „Wir haben tolle und vielfältige Entwürfe gesehen und intensiv diskutiert“, sagt Gundlach-Geschäftsführer Lorenz Hansen. Jetzt haben die Architekten Zeit, ihre Planungen zu überarbeiten, denn am 10. August wird eine Jury die Entwürfe begutachten und die besten zur Realisierung auswählen. Einen Tag vorher, am 9. August, werden die Pläne von 10 bis 18 Uhr in



40 Jahre

Sutel



Apotheke

- Homöopathie
- Naturheilmittel
- Inkontinenzberatung
- Tierarzneimittel
- Kompressionsstrumpfanmessung

Iris Teichmann • Sutelstraße 54b • 30659 Hannover •
Telefon 0511/ 6 49 98 21 Telefax 0511/ 6 47 67 22 • www.sutel-apotheke.de

Ford Vertragswerkstatt
Verkauf und Reparatur aller Fabrikate
Karoseriespezialbetrieb

Auto//Kohler Seit über
60 Jahren!

Immer für Sie da...



Am Ortfelde 50 • 30916 Isernhagen NB • Tel: (0511) 726 75 - 0
Fax (0511) 726 75 - 55 • e-mail: ford-koehler@t-online.de • www.ford-koehler.de



doppelkorn-hannover.de

GUTES BROT

GANZ NAH:

BOTHFELD Sutelstr. 75
Tel. 0511-700 394 05

DoppelKorn
Bio Bäckerei

der Freien Evangelischen Gemeinde an der Langenforther Straße 32 ausgestellt. Dann ist die Stimme interessierter Bothfelder gefragt. „Wir wollen den Bürgern die Möglichkeit geben, Anmerkungen und Anregungen zu liefern, die anschließend in der Jurysitzung eingebracht werden“, so Hansen. Nicht nur eine gute soziale Mischung und eine lebendige Nachbarschaft haben in dem Baugebiet An den Hilligenwöhrn hohen Stellenwert, auch Belange des Artenschutzes und eine an den Klimawandel angepasste Bauweise werden berücksichtigt. Öffentliches Grün nimmt in dem Quartier rund vier Hektar ein, dazu gehört auch die Ergänzung des Waldrandes durch einen Saum zum Schutz der Waldfauna. Mit Baubeginn des ersten Wohnfeldes rechnet Gundlach im Herbst 2017.

Nur wenige Hundert Meter weiter will Egon Paulin das Baugebiet zur Burgwedeler Straße hin mit einem modernen Gebäuderiegel abschließen und einem Teil der Hauptachse nach Isernhagen-Süd so ein ganz neues Straßenbild verpassen. Das Gebäudeensemble zwischen Pasemannweg und Bischoff-von-Kettler-Straße dient dem Immobilienbüro derzeit unter anderem noch als Firmensitz, soll aber durch ein dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit Tiefgarage ersetzt werden. „Wir errichten den Neubau in zeitloser Architektur und auf hohem energetischem Niveau“, erklärt Egon Paulin, der ebenfalls im Jahr 2017 den ersten Spatenstich setzen möchte.

Exklusives Wohnen realisiert Bauherr Jens-Michael Emmelmann entlang der Sutelstraße – und knüpft mit dem Bau eines modernen Wohn- und Geschäftshauses zumindest städtebaulich an den Bürohaus-Komplex des Einkaufsparks Klein-Buchholz an.

Auf dem rund 2250 Quadratmeter großen Areal, das in der Ver-

gangenheit einem Zaunbaubetrieb als Standort gedient hat, entsteht ein dreieinhalbgeschossiges Gebäude. Vorgesehen sind rund 30 Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 25 und 171 Quadratmetern und bis zu acht Büros, die im Sommer kommenden Jahres bezugsfertig sein sollen. Der ebenerdige Eingangsbereich sowie die moderne Aufzugsanlage machen den barrierefreien Zugang zu allen Bereichen möglich. Auch die Bäder sind barrierefrei geplant. Bodentiefe Tür- und Fensterelemente lassen viel Licht in die Wohnräume, die allesamt mit Fußbodenheizung und Parkett ausgestattet werden.

Im Erdgeschoss will Jens-Michael Emmelmann bis zu sechs Geschäfte ansiedeln. Insgesamt 33 Stellplätze bietet der geplante Carport, weitere 13 Parkplätze werden vor dem Haus markiert. tp



Eingebettet in viel Grün: Das neue Quartier An den Hilligenwöhrn.

Hannoversche Volksbank:

Ihr Finanzpartner in Buchholz-Bothfeld



„Hier ist Ihre Chance“ – das ist das Credo der Hannoverschen Volksbank. Die Bank betreut mit mehr als 550 Beratern rund 225.000 Kunden in ihren fast 50 Geschäftsstellen. Zusätzlich gibt es 38 SB-Center in der Wirtschaftsregion Hannover-Celle.

Ein wichtiger Standort für die Volksbank befindet sich in **Bothfeld**. 13 Kundenberater um Filialdirektor **Karl-Heinz Duensing** kümmern sich im KompetenzCenter in der Sutelstraße um alle finanziellen Belange ihrer Kunden.

Hier gibt es die komplette Palette eines qualifizierten Finanzdienstleisters. Bei der mehrfach ausgezeichneten Genossenschaftlichen Beratung stehen die Mitglieder und Kunden der Volksbank im Mittelpunkt.



Hannoversche Volksbank
KompetenzCenter Buchholz-Bothfeld
Sutelstraße 8, 30163 Hannover
Tel.: 0511 1221-424, Fax: -8130
E-Mail: buchholz@hannoversche-volksbank.de
Internet: www.hannoversche-volksbank.de

Tagespflege und Pflegedienst aus einer Hand – die Johanniter sind immer für Sie da.



Die Johanniter-Tagespflege: Wir bieten tagsüber Geselligkeit, Abwechslung und professionelle Betreuung für Ihre Lieben.

Der Johanniter-Pflegedienst: Wir bieten häusliche Krankenpflege, kostenlose Pflegeberatung, zusätzliche Betreuungsleistungen, Entlastung für Sie durch Verhinderungspflege, Altenpflege und hauswirtschaftliche Leistungen.

Für die oben genannten Bereiche suchen wir Pflegepersonal zu überdurchschnittlich attraktiven Konditionen. Überzeugen Sie sich selbst!

Tel. 0800 0019214 (gebührenfrei), www.johanniter.de/nb

Johanniter-Tagespflege Kirchrode
Gravensteiner Allee 2B
30559 Hannover

Johanniter-Sozialstation Hannover
Sutelstraße 7A, 30659 Hannover

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben





Chancengleichheit dank Bildung lautet das Konzept, für das sich Einrichtungsleiterin Sabine Poll engagiert.

Kita Robinienweg setzt auf frühe Bildung Je eher Sprachförderung beginnt, desto wirkungsvoller ist sie

Eine Weisheit besagt, dass kleinen Kindern Wurzeln und großen Kindern Flügel verliehen werden sollen. Bothfelds Kindertagesstätte Robinienweg greift in Sachen Flügel sogar noch vor: Im Gruppenraum steht ein schwarz glänzendes Tasteninstrument, das regelmäßig zum Einsatz kommt. Denn neben der klassischen frühkindlichen Betreuung zeichnet sich die Einrichtung des Trägervereins „die-chancegeber.de“ durch die Förderung in Sprache, Bewegung und Musik aus.

Als Teilnehmer des Bundesprogramms der Sprach-Kitas werden im Robinienweg „gleiche Bildungschancen für alle Kinder von Anfang

an angestrebt“, wie Einrichtungsleiterin Sabine Poll das Konzept der Kindertagesstätte (Kita) zusammenfasst.

Wissenschaftliche Studien belegen, dass sprachliche Bildung besonders wirksam ist, wenn sie früh beginnt. Deshalb gibt es in der Kita Robinienweg schon für einjährige Krippenkinder ein facettenreiches Angebot. In spielerischer Form werden Bewegung und Atmung ebenso wie Wortschatz und Aussprache koordiniert und trainiert. Ein besonders schönes Beispiel dafür bietet das Lied „Zwerge wispern, Elfen flüstern“ aus dem Seminarangebot „Großer Kuckuck“. Dieses Qualifizierungsprogramm bietet vielfältige Anregungen für das frühe

BioMarkt Naturkost Bothfeld

Sutelstraße 25 | 30659 Hannover | Telefon 0511 – 6477252 | www.naturkost-bothfeld.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 18.30 Uhr | Sa 8.30 – 16.00 Uhr

Lernen mit Sprache, Bewegung und Musik auf Grundlage des aktuellen neurologischen und pädagogischen Forschungsstandes.

„Am Tag der offenen Tür wird mir oft die Frage gestellt, ob Kinder bei uns eine zweite Sprache oder ein Instrument lernen“, berichtet Sabine Poll. „Weder noch“, lautet die Antwort, die bei interessierten Besuchern erst einmal Erstaunen auslöst. Schließlich heißt der Kita-Schwerpunkt doch Sprache und Musik. „Aber für uns steht der umfassende Erwerb der deutschen Sprache im Fokus. Schließlich sind Vokabelreichtum, Grammatik und Aussprache des Deutschen bereits eine tagesfüllende Anforderung“, ist sie überzeugt.

Auf den ersten Blick geht es in der Kita Robinienweg wie in jeder anderen Tagesstätte zu und auch die Ausstattung wirkt völlig „normal“. Aber wenn eine Erzieherin der Gruppe „Sing-Frösche“ mit dem Lied „Unser Teppich ist die Trommel“ startet und ihre Fäuste auf dem Spielteppich auf und ab bewegt, dann dauert es nicht lange, bis „Trommel-Hasen“, „Tanz-Bären“ oder eben „Sing-Frösche“ begeistert mitmachen. „Und jetzt mit den Füßen“, ruft ein Kind, worauf bei der nächsten Strophe mit den Füßen getrommelt wird. „Wir legen großen Wert auf Feinfühligkeit“, berichtet Sabine Poll. So werden Kinder während des Sprechens nicht verbessert. Dafür wird der Satz einfach in korrekter Ausdrucksweise von der Erzieherin wiederholt. Oder vom Erzieher, denn in der Kita zählt auch ein Mann zum Team. Außerdem kommen Sprachpädagogen und Musiktherapeutin zu wöchentlichen Terminen in die Einrichtung.

Feinfühligkeit und genügend Zeit, um auf die Eigenheiten eines jeden Kindes einzugehen, erfordern einen Personalschlüssel, der über dem bundesdeutschen Durchschnitt liegt. Aber vor allem



die aufgeschlossene Atmosphäre der Kita Robinienweg überzeugt. Denn neben dem aufmerksamen Umgang mit Worten wird auch auf einen achtsamen Umgang miteinander Wert gelegt. Aber wer jetzt ein paar verträumte Miniphilosophen vor Augen haben sollte, kennt die Praxisseminare nicht. Denn in der Bothfelder Einrichtung sind extra ein paar Wochenstunden für den praktischen Erwerb von Alltagskompetenzen reserviert. Dann schnippeln die „schlaunen Schlümpfe“ gemeinsam einen Obstsalat oder die Vorschulkinder lernen unter Anleitung von Bothfelds Kontaktbereichsbeamten Brandes die Regeln des Straßenverkehrs und machen ihren „Fußgängerführerschein“.

Kommt der erste Jahrgang der Kita Robinienweg nach den Sommerferien in die Schule, können die Kleinen sprachlich, fliegen, schweben, flattern oder gleiten. Doch auf dem Schulweg gehen sie ganz normal, nein, sie können auch schleichen, hopsen, trampeln oder marschieren. Schließlich wissen sie, dass es viele Möglichkeiten des Fortkommens gibt. Die Sprache zählt zu den entscheidenden. cha



Verstehen ist einfach.



sparkasse-hannover.de

Wenn man eine
Finanzpartnerin hat,
die die Region und
ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Hannover

Trainiere Dich sommerfrisch



L I F E L I N E

Freizeithof List



Fit durch den Sommer im Life Line
in der List vom 15.6. bis 15.8.2016

6 PROBEWOCHEN! FÜR NUR 39,- €

Sommer-Outdoor-Programm

Montag:	Nordic Walking, Wirbelsäulengymnastik
Dienstag:	Walken, Flexi-Balance
Mittwoch:	Wirbelsäulengymnastik
Donnerstag:	Joggen+Yoga für Einsteiger, Nordic Walking, Zirkel, Faszientraining
Freitag:	Sommeryoga

Lister Damm 3 • 30163 Hannover
Telefon 66 95 94 • Fax 66 95 95
www.lifeline-hannover.de

+ 40 weitere Indoor-Kurse
+ Gerätetraining
+ Sauna- und Wellnessbereich
+ Beratung – und Trainingsplanung



Kabarettist und Sänger Matthias Brodowy: „Bothfeld ist ein Hybrid-Stadtteil“

Er ist bekannt aus dem GOP Hannover, tritt im Fernsehen auf und im Sommer wird er wieder beim Kleinen Fest im Großen Garten in Hannover am Klavier sitzen und den Zuschauern Teile seines Programms zum Besten geben. Wer solange allerdings nicht warten möchte, um Matthias Brodowy zu sehen, kann

den Sänger und Kabarettisten mit etwas Glück auch in Bothfeld treffen. Denn der 43-Jährige ist nach eigener Aussage viel und gerne in seinem „grünen“ Stadtteil unterwegs. Schließlich gebe es für ihn als Regionaleinkäufer keinen Grund, in die Innenstadt zu fahren.

Neu in Bothfeld!

- Kegelbahn
- Täglich warme Küche
- Clubräume für Feierlichkeiten aller Art bis 120 Personen
- Große Sonnenterrasse

Carl-Loges-Str. 8 | 30657 Hannover
Telefon 0511 604 52 22



LOTUS WASH

Sauber! Bei TOTAL sparen Sie bis zu 25%.

Maria Licari
Sutelstraße 23
30659 Hannover

TOTAL Station mit Werkstatt-service.

Täglich frisch: leckere Brötchen aus unserem Backshop.

www.total.de

Auftanken und wohlfühlen **TOTAL**

In den Programmen und Liedern von Matthias Brodowy steckt immer auch ein Stück weit Bothfeld. Vielleicht ist es den Inhalten nicht sofort anzumerken, doch seine Werke entstehen am heimischen „Schreibtisch in der Schräge“, wie er es nennt. Und der steht nun seit knapp 15 Jahren in Bothfeld und mittlerweile direkt unter dem Dach des 2009 gebauten Hauses, in dem Brodowy mit seiner Frau und den beiden Kindern lebt. Von dort aus schaut er direkt über die Häuser und Bäume Bothfelds hinweg und kann kreativ sein. „Das ist der große Vorteil der Baumschutzordnung, die mich als Hausbesitzer sonst eher nervt. Sie macht den Stadtteil schön grün“, sagt er schmunzelnd.

Dass das Thema „Heimat“ für Brodowy ein wichtiges ist, ist in seinen Liedern schnell zu hören. In „Stadt mit Keks“ besingt er Hannover ironisch und liebevoll zugleich. „Nordlicht“ handelt von seinem Faible für die Nordsee und norddeutsche Gepflogenheiten. Und im Namen einer Nachbarstadt Bothfelds fragt er: „Warst du schon in Langenhagen?“

Wann kommt denn nun eigentlich das Lied über Bothfeld? Brodowy lacht. Nach kurzem Überlegen gibt er zu, dass wohl zunächst ein Lied über Wolfsburg an der Reihe wäre. Die Volkswagen-Stadt hat es ihm angetan, nachdem er dort als Kind, im Sahlkamp in Hannover aufwachsend, häufig bei seinen Großeltern verweilte. Aber vielleicht ein Gedicht über Bothfeld - das könnte er sich gut vorstellen. Die St.-Nicolai-Kirche würde mit Sicherheit darin vorkommen. Eventuell in satirischer Form auch die Kontroverse um den Bau des Flüchtlingsheims am Eichenweg („Die alteingesessenen Bothfelder mögen offenbar keine Veränderung“). Vermutlich auch der OSV Hannover. In dessen Stadion sei er schon ab und zu gewesen, die Bratwurst würde dort mindestens genauso gut wie bei Hannover 96 schmecken und „man kann sie sogar in bar bezahlen und braucht nicht so eine blöde Plastikkarte“.

Überhaupt Fußball – ein großer Teil in Brodowys Leben. Er ist nach eigener Aussage Fan zweier Teams: „Das geht! Die schizophrene Art des Fußballguckens.“ Hannover 96 und der VfL Wolfsburg sind die beiden. Als der VfL 2009 deutscher Meister wurde, war Brodowy gerade

auf der Autobahn unterwegs. „Ich musste rechts ranfahren, weil ich vor Freude geheult habe wie ein Schlosshund“, gibt er zu. Bei einer Versteigerung für einen wohltätigen Zweck erstand er später die Fußballschuhe von VfL-Angreifer Grafite, der die Wolfsburger gemeinsam mit seinem Sturmpartner Edin Dzeko zum Titel geschossen hatte. Bis heute steht das Paar auf Brodowys Schreibtisch.

Wenn er an diesem nicht gerade komponiert, irgendwo in der Republik auf der Bühne steht oder im Auto („mein fahrendes Büro, die Freisprecheinrichtung ist meine Alternative zum Hörbuch“) zum nächsten Auftritt unterwegs ist, bewegt er sich gerne und viel in Bothfeld und Umgebung. „Für mich als Regionaleinkäufer gibt es eigentlich keinen Grund, in die Innenstadt zu fahren. Alleine drei Bioläden im Stadtteil sagen ja schon einiges über die Einkaufsgewohnheiten der Bothfelder aus.“ Joggend und Fahrrad fahrend kann man ihn zum Beispiel in den Laher Wiesen erleben („Auch wenn man mir das nicht unbedingt ansieht“).

In seiner typischen wortwitzigen Art kreiert Brodowy dann auch gleich einen eigenen Begriff für Bothfeld: „ein Hybrid-Stadtteil, eine Mischung aus Stadt und Land.“ Das gäbe es in dieser Form sonst wohl nur noch in Groß-Buchholz. „Wenn man da morgens niest, fragen sie einen nachmittags auf der Straße, ob es denn schon wieder besser geht. So schnell geht das bei uns über die Buschtrommeln herum.“

Natürlich wird er in Bothfeld erkannt – mitunter auch angesprochen. Aber bislang wurde es nie unangenehm. „Dieter Nuhr hat es in seinem Heimatort sicher schwerer als ich“, vermutet er und freut sich eher über den Dialog, der auf diese Weise mit seinem Publikum stattfindet.

Am 11. September feiert er mit seinem neuen Programm „Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ im Theater am Aegi in Hannover Premiere. Und da Brodowy sowie sein Regisseur nach eigener Aussage „Vollblutchaoten“ sind, wird dieses wie üblich erst kurz vorher geschrieben. Noch wäre also Zeit, den Bothfeld-Anteil einzubauen. Frisch inspiriert von den Bäumen Bothfelds und den Schuhen Grafites an Brodowys Arbeitsplatz in der Schräge.

ITALIENISCHE SCHUHMODE



◆ Schuhe
◆ Mode
◆ Accessoires




Gernsstraße 19, 30659 Hannover, Telefon: 6 47 62 61



12 Jahre Kosmetikinstitut

- Dr. Hauschka-Naturkosmetikerin
- Reiki-Meister-Lehrerin
- Transformationstherapeutin (nach Robert Betz)

 info@ulrike-van-veen.de
 www.ulrike-van-veen.de
 **Prinz-Albrecht-Ring 8 – 30657 Hannover**
 **0511 90880988**

Die Zahnarztpraxis Dr. Birsen Benzer erfüllt den Wunsch nach gesunden und weißen Zähnen.



Für ein schönes Lächeln

Wer kennt das nicht? Phasen, Momente oder Zeiten im Leben, die einfach mehr Stärke von uns fordern, als wir in dieser Zeit aufbringen können. „Dann ist es gut, einen Ort oder Gesprächspartner zu haben, der einen dabei unterstützt und begleitet, andere und vielleicht sogar ganz neue Sichtweisen und Handlungsmöglichkeiten für die Situation zu finden und zu festigen“, sagt Britta Ahrend. In ihrer Praxis im Sutelhof bietet die Heilpraktikerin für Psychotherapie Konflikt-, Trauer- und Krisenbewältigung, Burn-out-Bewältigung und Familienunterstützung bei psychischen Belastungen sowie Paartherapien. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Graphologie, mit der Britta Ahrend Handschriften analysiert, die als Spiegelbild der Persönlichkeit wertvolle Erkenntnisse unter anderem über Hemmungen und Ängste, Belastungsfähigkeit und Selbstwahrnehmung liefern. Auch für Personalabteilungen kann ein graphologisches Gutachten sehr hilfreich sein bei einer Entscheidung zwischen favorisierten Bewerbern.

Weitere Infos gibt es unter www.britta-ahrend.de und Telefon (01 51) 20 20 32 62.

Begleitung auf dem Weg zur Selbstheilung durch TherapieZeit und TherapieRaum

Das Zentrum für Physiotherapie, Osteopathie und Naturheilkunde bringt den Körper wieder ins Gleichgewicht.

Was ist Osteopathie? Diese Frage wird dem Team aus Naturheilpraktikern und osteopathisch arbeitenden Heilpraktikern in der TherapieZeit oft gestellt.

Osteopathie hat nichts mit Osteoporose zu tun und ist auch nicht der lateinische Begriff für Knochenleiden. Vielmehr geht die Behandlungsmethode bis in das 19. Jahrhundert zurück, als der amerikanische Mediziner Andrew Taylor Still erkannte, dass er durch Manipulationen an den Knochen (osteon) Krankheit (pathos) zum Positiven beeinflussen konnte. Im Laufe der Jahrzehnte wurde das Konzept immer mehr auch auf andere Körpersysteme erweitert. „Ob Bewegungssystem, Nervensystem, Verdauungssystem oder Blutsystem – alle Untersysteme des Körpers arbeiten, kommunizieren, helfen und beeinflussen sich gegenseitig und erhalten das Gesamtkonzept ‚Mensch‘ funktionsfähig“, sagt Dirk Breitenbach. Als Osteopath kommt er ins Spiel, wenn das dynamische Gleichgewicht der Systeme aus der Balance gerät. Durch seine fünfjährige Ausbildung als Osteopath ist Dirk Breitenbach in der Lage, Bewegungseinschränkungen im Körper des Patienten zu ertasten und somit die möglichen Ursachen einer Störung zu finden. Mit vorsichtigen und zumeist sanften Techniken kann er dem Körper helfen, seine Mobilität und Anpassungsfähigkeit zurückzuerlangen. Erklärtes Ziel jeder Behandlung

ist es jedoch, die Selbstheilungskräfte des Patienten zu unterstützen. „Denn nur diese heilen ihn, nicht die Hände des Osteopathen“, so Dirk Breitenbach, der sein Zentrum für Osteopathie und Naturheilkunde TherapieZeit und TherapieRaum im Klein-Buchholzer Kirchweg 30 und 40 betreibt.

Geschwindigkeit und Ausmaß der Heilung bestimmen also die Kräfte des Patienten. Doch bei welchen Erkrankungen und Störungen kann der Osteopath helfen? „Jegliche funktionelle Störung im menschlichen System kann mit mobilisierenden Techniken behandelt werden, die Grenzen liegen jedoch bei schweren und akuten Erkrankungen“, betont der Osteopath.

Die Behandlung ist eine reine Privatleistung, wird jedoch von einigen gesetzlichen und privaten Krankenkassen anteilig übernommen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.hannover-osteopathie.de.



Traumurlaub buchen: Mit Mein Schiff nach Malaysia & Thailand. Traumstrände, pulsierende Metropolen und einzigartige Kulturen erleben – an Bord der Mein-Schiff-Flotte lassen sich gleich mehrere Länder bereisen. Nach ereignisreichen Tagen an Land und an entspannten See-Tagen erwartet die Kreuzfahrtpassagiere im Zeitraum vom 30. November 2016 bis 15. März 2017 zwei Wochen lang ein herrliches Verwöhnprogramm.

Die Innenkabine ist inklusive Flug ab 1995 Euro, die Außenkabine ab 2395 und die Balkonkabine ab 2795 Euro buchbar. Auf Wunsch bietet das ITA-Team Verlängerungs-wochen aus dem eigenen Thailandprogramm an. Gesehen bei: ITA Reisecenter, Sutelstraße 73



Beim Duschen und Baden den Alltag vergessen: Das funktioniert mit der begehbaren Duschbade- wanne. Die Artweger Twinline ist nicht nur ideal für das kleine Bad, sondern ermöglicht durch die fast bodengleiche Tür einen bequemen Einstieg. Der Clou: Die Whirlpool-Ausführung. Gesehen bei: Bad & Wärme, Klein-Buchholzer Kirchweg 5

Frauen lieben Taschen: Zum Beispiel die Shopper in Flechtoptik von Teresa Cambi in traumhaften Sommerfarben wie Rot und Orange. Passend dazu gibt es Sandalen oder Ballerinas, ebenfalls aus leichtem Stoff für den ausgiebigen Citybummel. Gesehen bei: Bella Scarpa, Gernsstraße



Erholung für die Haut: Wenn der Mensch zur Ruhe kommt, beginnt für die Haut die Zeit der Erneue- rung und Regeneration. Die fettfreie Nachtpflege von Dr. Hauschka unterstützt die Haut in dem Prozess und lässt sie frei atmen. Das Regenera- tions-Serum gibt anspruchsvoller Haut zusätzlich Feuchtigkeit. Die Dr. Hauschka-Naturkosmetikerin Ulrike van Veen verwendet die Pflege für Gesichts- behandlungen, empfiehlt sie aber auch für zu Hause. Gesehen im: Natur-Kosmetikinstitut Ulrike van Veen, Prinz-Albrecht-Ring 8

Zeit zum Genießen



Der Spaß am Rhythmus und gemeinsamen Musizieren steht im integrativen Trommelkurs im Mittelpunkt.

Musik verbindet Inklusive Gruppe trifft sich zum Trommeln in Bothfeld

Einmal so richtig ausgelassen mit Instrumenten in der Gruppe Krach machen können: Ob mit Rassel, Shaker, Tamburin oder Congas – im Trommelkurs von Hugo Bandorf ist jeder willkommen, der Freude am Rhythmus und gemeinsamen Musizieren hat.

Vor allem aber hat er den Kurs, der alle 14 Tage in der Waldorfschule stattfindet, gegründet, um Menschen mit und ohne Behinderungen zusammenzubringen. „Unser Ziel ist die Inklusion, auch wenn derzeit nur Menschen mit Beeinträchtigungen dabei sind“, sagt der 57-Jährige, der das Trommeln vor 25 Jahren für sich entdeckt



Schwerdtmann Fuhrbetrieb

- Baustoffe – Schüttgüter aller Art
- Baggerarbeiten
- Radladerarbeiten

Fuhrbetrieb Horst Schwerdtmann • Ebelingstraße 13 • 30659 Hannover-Bothfeld • Telefon (05 11) 6 47 81 97

hat. Seit drei Jahren arbeitet Bandorf, der im eigentlichen Beruf Diplom-Ingenieur ist, mit Senioren zusammen, motiviert die älteren Herrschaften zum Musizieren.

Beim Sommerfest der gemeinnützigen Gesellschaft für Integrative Behindertenarbeit (GiB) im Prinz-Albrecht-Karree ist es Hugo Bandorf gelungen, die Bewohner der Einrichtung für das Trommeln zu begeistern. So ist die Idee für den integrativen Trommelnkurs entstanden.

Bandorfs Begeisterung überträgt sich auf die gesamte Gruppe. „Eine musikalische Vorbildung ist nicht erforderlich, Konzept und Techniken habe ich längst über Bord geworfen“, sagt der Musiker mit einem Augenzwinkern.

Genauso locker sieht auch Birgit Schwabe das Musizieren. Die 54-Jährige ist seit ihrer Geburt auf den Rollstuhl angewiesen. Sie kam mit einer Congeranschädigung und einer spastischen Lähmung der Beine zur Welt. „Flöte spielen wäre schwierig, aber Trommeln geht auch ohne Daumen – ich habe schließlich Taktgefühl“, verdeutlicht die Bothfelderin lachend.

Spaß an der Musik hat auch Carsten Pendzialek. Er ist ebenfalls Rollifahrer und bedingt durch Verletzungen an der Halswirbelsäule im Alltag auf Hilfe angewiesen. „Aber ich habe für jeden Teilnehmer die passende Trommel dabei, dafür bringen die Spieler ihr Talent mit“, sagt Hugo Bandorf. Und so gelingt es, auch Carsten Pendzialek in das Ensemble einzubinden, der zunächst zaghaft, dann aber mit Schwung und flacher Hand die Trommel schlägt. „Bei uns spielt jeder, wie er es mit seinen Einschränkungen kann, denn nur

so wird die Lebensfreude geweckt und das Herz geöffnet“, betont der Kursleiter.

Informationen zum Kurs gibt es beim Kulturtreff Bothfeld, Klein-Buchholzer Kirchweg 9, 30659 Hannover, Telefon (05 11) 6 47 62 62 oder im Internet unter www.kulturtreffbothfeld.de. tp



Birgit Schwabe spielt am liebsten auf dem Tamburin.

„Neues Bad gefällig?“

- Komplettbad-Anbieter
- eigene Ausstellung
- 3D-Badplanung

Bad & Wärme
...für ein schönes Zuhause!

(0511) 6 47 90 83
www.badundwaermeplus.de



Gartenatelier Dinah Nelke Malkurse in Hannover-Bothfeld

Malerei mit Acrylfarben und Mischtechniken

Das freie Malen, von der Farbe ausgehend, knüpft an eigene Phantasien und innere Bildwelten an.

In meinen Kursen begeben wir uns auf diesen spannenden Weg in der Malerei.

Wöchentliche Malkurse, Einstieg ist jederzeit möglich.
Regelmäßige Wochenend-Workshops und
Ferien-Workshops für Schulkinder und Jugendliche.

www.dinah-nelke.de
atelier@dinah-nelke.de, 0163/3294104
Gartenatelier, Im Heidkampe 89D, Hannover-Bothfeld



**NEU IN
BOTHFELD!**



5travel in
★★★★★ Feinste mediterrane Küche

Mediterrane Küche ist Urlaubsfeeling pur!

Ob Snacks, Vorspeisen, klassische Hauptgerichte oder verführerische Desserts – die frischen Zutaten, Kräuter und Gewürze haben ein Aroma, das nach Sonne und Urlaub schmeckt ...

Erleben Sie im **5travel in** einen „kulinarischen Urlaubstag“!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kurze-Kamp-Str. 6F | 30659 Hannover-Bothfeld | Tel.: 0511 80 77 95 77 www.5travelin.de
Öffnungszeiten: Mo. – So./Feiertag 12.00 – 15.00 Uhr und 17.00 – 22.00 Uhr

Bothfelder im Ehrenamt: Dirk Helmerding

Der Elektromeister, der zwei Kindergärten gegründet hat



Dirk Helmerding mit Tochter Maria.

Wo früher Soldaten ihren Dienst taten, ist heute vergnügtes Kindergeschrei zu hören. Auf dem ehemaligen Kasernengelände im Prinz-Albrecht-Ring befinden sich neben Schulen, Seniorenwohnungen und Wohnhäusern mittlerweile zwei Kindergärten. Maßgeblichen Anteil an deren Aufbau und Betrieb hat Dirk Helmerding, Ehrenamtlicher aus Passion.

Zur Begrüßung auf dem Gelände des Sportkindergartens Bothfeld stellt Helmerding zunächst seine Tochter vor: „Das ist Maria, sie kommt im Sommer in den Hort.“ Helmerding ist Gründungsmitglied und Vorsitzender des Fördervereins Sportkindergarten und Traumkiste, der in den vergangenen 20 Jahren zwei Bothfelder Kindergärten aus der Taufe gehoben hat. Der 55-Jährige war immer mittendrin – als Teil eines Teams aus Ideengebern, Investoren, Eltern und Vorstandsmitgliedern. Jetzt kommt sein einziges Kind selbst in die Einrichtung.

Der Grundstein wurde 1994 gelegt, als Mitglieder des TuS Bothfeld, in dem Helmerding seinerzeit Sportwart war, die Idee entwickelten, die Sporthalle der damaligen Kaserne für den Verein zu nutzen. Der TuS hatte kein Geld, die Mitglieder auch nicht, aber es fand sich ein Investor, „der mal eben 19 000 Quadratmeter Bothfeld kaufte“, blickt Helmerding zurück. Der Förderverein wurde gegründet – aus acht Menschen, die fortan Bebauungspläne studierten, sich um den Abriss der alten Gebäude kümmerten und Konzepte für die Neubebauung entwickelten. „Es sollten Wohnungen gebaut werden, durch deren Verkauf wir den Bau der Kita finanzieren wollten“, erläutert er. Der Betrieb der Kita wiederum sollte den Kauf der Halle ermöglichen. Am 1. September 1999 wurde sie schließlich eröffnet, und Helmerding, Elektromeister im Schaltanlagenbau, stand plötzlich ehrenamtlich an der Spitze einer Kita, die von Beginn an als Elterninitiative konzipiert war. „Meine Elektromeistermentalität musste ich schon manchmal ablegen“, erzählt er selbstironisch. „Mit Erzieherinnen kann man eben nicht so sprechen wie mit Handwerkern.“

Laut Helmerding ist der Sportkindergarten die größte Kita im Stadtgebiet Hannover. Aber offenbar nicht groß genug, denn kurz nach deren Eröffnung wurde auf Initiative des Fördervereins vis-à-vis die einstige Panzerreparaturhalle zu einem weiteren Kindergarten umgebaut, der 2004 als Die Traumkiste Eröffnung feierte. Und Helmerding ist noch heute mittendrin: Er kümmert sich um alle Belange des Traumkisten-Personals sowie die Koordination beider Kitas mit insgesamt 135 Kindern.

or



Dieter Grämer / Michael Grämer
Autolackiererei/Unfallschäden

- Lackierung und Karosseriereparaturen
- Scheibenaustausch
- Dellenreparatur
- Kostenvoranschläge
- Hol- und Bringdienst



**An der Autobahn 64, 30851 Langenhagen, Telefon (0511) 63 78 04,
Fax (0511) 37 16 45, E-Mail: dieter.graemer@web.de, www.walter-locker-gmbh.de**

Nachwuchs steht im Mittelpunkt

Die Mitglieder von St. Philippus packen an

Vor 62 Jahren wurde in Isernhagen-Süd die St. Philippus Kirchengemeinde gegründet. Seitdem haben der Kirchenvorstand und zahlreiche aktive Helfer sich so einiges einfallen lassen, um über die Jahre ein lebendiges und facettenreiches Gemeindeleben zu gestalten.

In den vergangenen zwölf Jahren ist die Lage der aktuell 1200 Mitglieder zählenden Gemeinde in Hannovers Norden nicht einfacher geworden. Wie in anderen Kirchengemeinden auch sind die finanziellen Mittel weiterhin knapp, die Mitgliedszahlen sinken. Doch im Sommer wird die Vakanz der Pastorenstelle enden. „Wir freuen uns auf Katharina Wohlgemuth, die in St. Philippus mit einer halben Stelle tätig sein wird“, sagt Volker Dallmeier vom Kirchenvorstand. Er ist besonders stolz darauf, dass im vergangenen Jahr kein einziger Gottesdienst ausfallen musste, was auch am starken ehrenamtlichen Einsatz der evangelisch-lutherischen Gemeindeglieder liegt.

Offenkundig ist der namensgebende Apostel Philippus dabei ein inspirierendes Vorbild. Denn was die Gemeindeglieder anpacken, gelingt und steht damit in der beeindruckenden Tradition der Brotvermehrung (Johannes-Evangelium 6, 5-7). Ein Motiv, welches symbolisch die Kirchentür zierte, aber auch im alltäglichen Handeln Vorbild ist. Tatsächlich lädt die Kirchengemeinde St. Philippus einmal im Jahr alle ehrenamtlich engagierten Helferinnen und Helfer zu einem leckeren Essen mit künstlerischer Unterhaltung von Musik bis Kabarett ein. „Dann ist das Haus voll“, freut sich Volker Dallmeier, denn rund 60 Teilnehmer kommen immer zusammen und freuen sich über die Wertschätzung. Die Ehrenamtlichen sichern ein breites kulturelles Spektrum, das die Kirchengemeinde auch für weniger religiös orientierte Menschen zu einem attraktiven Anlaufpunkt macht.

So lädt beispielsweise der Männerkreis an jedem vierten Freitag des Monats zu konfessions- und religionsübergreifenden Gesprächen

ein, die sich mit zeitgenössischen Fragestellungen beschäftigen. Am 17. Juni referiert Martin Stupperich zum politisch korrekten Umgang mit Kleinkindern unter dem Titel „Vater, Mutter, Staat“.

Vermutlich ist St. Philippus die einzige Gemeinde der Landeskirche mit eigenem „Greenteam“. Die Arbeitsgruppe zur Beetpflege gründete sich nach der Fertigstellung des neuen Gemeindehauses und sollte nach zwei Jahren aufgelöst werden. Aber inzwischen ist fast ein Jahrzehnt daraus geworden. Rund um die Gebäude blühen seltene Tulpen, die Büsche sind geschnitten und die gepflegten Rabatten reichen jedem botanischen Garten zur Ehre. Ob „Offene Kirche“, Orgelkonzerte oder Pilgertouren und gemeindeeigener Kindergarten – St. Philippus ist eine „blühende“ Gemeinde. cha



Volker Dallmeier vom Kirchenvorstand der Gemeinde St. Philippus freut sich über das gemeindeeigene „Greenteam“.

Offsetdruck | Digitaldruck | Druckveredelung



**DRUCKEREI
BRAUNSCHWEIG**

| Geschäfts- und Privatdrucksachen
**| Exklusive Einladungskarten
zur Hochzeit und
zu feierlichen Anlässen**

Podbielskistraße 390
30659 Hannover-Bothfeld
Fon 05 11/547 98 28
Fax 05 11/54 83 00
info@druckerei-braunschweig.de
www.druckerei-braunschweig.de



TEGTMEYER
Hoch-, Tief- & Stahlbetonbau
... seit 1879

- Neubau
- Um- und Anbauten
- Balkone – (Neubau und Sanierung)
- Reparatur- und Sanierungsarbeiten, auch für feuchte Keller
- Wärmedämmputz
- Schmutz- und Regenwasser-Kanäle

**Sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gern.**

Baugeschäft Tegtmeier GmbH u. Co.
Im Heidkamp 14 • 30659 Hannover
Telefon (05 11) 64 80 81 • Telefax (05 11) 64 80 70



Aufschlag Bothfeld - Florian Neuhaus serviert den Ball in die gegnerische Hälfte.

Faustball beim TuS Bothfeld Aufstieg – im Winter geht es in die zweite Liga

Der TuS Bothfeld hat rund 2000 Mitglieder, die sich aus einem großen Angebot den Sport ihrer Wahl herausuchen können – darunter auch die weniger bekannte Sportart Faustball. Im Februar stieg das Bothfelder Männerteam um Spielertrainer Mirco Dierking überraschend in die zweite Bundesliga auf und wird dieses Abenteuer im November angehen. Grund genug für einen Besuch der Faustballer zum Auftakt der Freiluftsaison.

Schon beim Betreten der Bezirkssportanlage Bothfeld ist das große Faustballfeld zu sehen. Fünf Spieler stehen sich auf jeder Seite der sogenannten Leine gegenüber und versuchen, ähnlich wie beim Volleyball, den Ball mit maximal drei Kontakten in die gegnerische Spielhälfte zu befördern. Allerdings darf dieser – anders als beim Volleyball – vor jeder Berührung einmal auf dem Boden aufspringen.

Beim Besuch der Bothfelder Anlage läuft gerade die Partie zwischen dem TuS Bothfeld und dem TuS Empelde. Dynamisch springen die sportlichen Akteure kurz vor der Leine nach oben, um den Ball mit voller Wucht in die gegnerische Hälfte zu schlagen. Sieht das schon gekonnt aus, so sind es die anschließenden Rettungsaktionen auf der anderen Seite erst recht. Mit teilweise akrobatischen Hechtsprüngen jagen die Sportler der Kugel hinterher, um sie im

Spiel zu halten. Auf diese Weise entstehen mitunter hochklassige Ballwechsel.

Martin Greten, Faustball-Abteilungsleiter beim TuS, zeigt sich nach der Partie dann auch entsprechend zufrieden: „Für das erste Saisonspiel war das schon ganz ordentlich“, sagt er lachend, als er außer Atem zum Gespräch kommt. Und das liegt nicht nur daran, dass sein Team die Partie souverän mit 2:0 (11:9, 11:7) gewonnen hat.

Er erläutert, dass mit diesem Spieltag die Feldsaison startet. Gespielt wird auf Rasen, die Akteure tragen Fußballschuhe. Die Männermannschaft („Herren dürfen wir neuerdings nicht mehr sagen“) startet unter freiem Himmel in der Regionalliga Niedersachsen und hat es an diesem Tag mit Kontrahenten aus Empelde sowie vom Ahlhorner SV (Landkreis Oldenburg) zu tun. An Spieltagen treffen sich immer drei bis vier Teams und spielen gegeneinander. Das reduziert Fahrtzeiten und -kosten.

Knapp 40 Faustballer hat der TuS momentan, unter ihnen auch Kinder. Im Jugendbereich gibt es eine U 12, eine U 14, eine U 16 und eine U 18. „Bis 14 spielen Jungen und Mädchen noch gemeinsam“, sagt Greten. „Zuletzt hatten wir einen regelrechten Mädelsboom“, freut er sich.



Die äußeren Bedingungen sind an diesem Sonntagvormittag nur auf den ersten Blick günstig. Es ist sonnig, aber eben auch recht warm. Was den Akteuren aber mehr als die Sonne zu schaffen macht, ist der böige Wind, der gnadenlos über die große ebene Anlage pfeift. „Dadurch werden die Bälle manchmal unkalkulierbar“, weiß Greten. Das ist weniger bei den hart geschlagenen und oft recht flach gespielten Angriffsbällen ein Problem als beim Stellen in der eigenen Hälfte, bei dem das Ziel ist, dem Schlagmann – also dem Spieler, der den Ball letztlich auf die andere Spielfeldseite bugsirt – eine möglichst günstige Position zu ermöglichen. Da schlägt das Spielgerät durch den Wind mitunter schon mal Kapriolen.

Im Winter geht es dann wieder in die Halle am Hintzehof und dort nach dem umjubelten Bothfelder Aufstieg im Februar in die zweite Bundesliga Nord. „Das ist dann schon ein recht großer Aufwand mit Fahrten bis nach Leverkusen.“ Feld- und Hallensaison sind bei den Faustballern getrennt voneinander, sodass man durchaus – so wie jetzt auch beim TuS der Fall – in unterschiedlichen Spielklassen an den Start gehen kann.

Dann muss Greten wieder auf den Platz, die zweite Partie gegen den Ahlhorner SV steht an. Und sieht es eingangs noch gut aus für die Bothfelder (der erste Satz geht mit 11:8 an den TuS), so kippt die Partie im zweiten Satz zugunsten der Gäste. Mit 12:10 und 11:8 gewinnt der ASV die Durchgänge zwei und drei und somit auch das gesamte Spiel.

Die gute Laune verdirbt das den Gastgebern aber nicht an diesem Tag. Die Akteure kennen sich seit vielen Jahren aus vielen Duellen und das gegenseitige Abklatschen nach der Partie wirkt nicht bloß



ritualisiert, sondern ernst gemeint. Überhaupt ist die Stimmung auf der Anlage sehr angenehm und freundschaftlich.

„Am letzten Wochenende im August wird wieder unser großes Turnier stattfinden“, freut sich Greten. Samstags werden die Junioren spielen und am Sonntag sind die Erwachsenen dran. Es lohnt sich wirklich, dann mal auf der Bezirkssportanlage vorbeizuschauen.

Das muss übrigens nicht nur zum Zuschauen sein. Auch wer Lust hat, „mal mitzucken“, wie Greten es sagt, ist an einem der Trainingstage immer willkommen. Nur etwas Zeit sollte er einplanen. „Wenn man einmal mit Faustball angefangen hat, dann kommt man nicht wieder weg.“



Das ist das Aufsteiger-Team des TuS.

Ihr Bothfelder Reisecenter

Fernreise.de

Reisen weltweit ...
 25 Jahre Erfahrung & Expertenwissen!
 E-Mail: info@fernreise.de

ITA

Sutelstraße 73 • 30659 Hannover • Telefon (0511) 62 81 11
 Fax (0511) 62 45 10 • www.fernreise.de

SCHMEDES

BLUMEN & GRÜN

- Trauerfloristik
- Hochzeitsfloristik
- Blumensträuße
- Grabpflege und – floristik
- Gartenpflege
- Blumen-Abonnements

Laher-Feld-Straße 25, 30659 Hannover
Telefon: 61 15 44, www.blumen-schmedes.de

Gastrotipps In Bothfeld genießen

Eine kulinarische Reise durch die schönsten Mittelmeerländer

Es gehört Mut dazu, am Rande des Stadtteilzentrums am Ende der Kurze-Kamp-Straße ein Restaurant zu eröffnen, das vor allem auf kulinarische Ambitionen setzt. Doch Ali Houmani vertraut seinem Können in der Küche. Und Genießer, die die Vielfalt mögen, werden das **5 travel in** lieben.

Gemeinsam mit Restaurantleiter Christos nimmt er seine Gäste mit auf eine kulinarische Reise, die im Morgenland Libanon beginnt, in Griechenland ihren Lauf nimmt und in der Abendsonne Spaniens zu Ende geht. Ob Tabouleh, Hummus und Falafel, Oktopus und Schafskäse, Zander, Lachs und Lammspieße an gegrilltem Gemüse oder spanische Tapas, Pizza und Pasta – im **5 travel in** kommt in lockerer Atmosphäre eine wirklich spannende Küche auf den Tisch. Zubereitet werden die Köstlichkeiten aus frischen Zutaten, die in Verbindung mit allerlei Kräutern und Gewürzen authentisch schmecken.

5 travel in, Kurze-Kamp-Straße 6F, 30659 Hannover
Öffnungszeiten: Mo bis So 12 bis 15 und 17 bis 23 Uhr



Alles bio – frische und gesunde Genussmomente

Wer nach Bothfeld kommt und Lust auf eine fleischlose Kleinigkeit hat, muss nicht lange suchen. Nur wenige Schritte von der Nolte-meyer-Brücke entfernt liegt der Erdkorn Bio-Supermarkt – mit dem gemütlichen **Doppelkorn-Café**.

An dem großen Tisch vor dem Tresen treffen sich Mütter mit ihrem Nachwuchs. Wer mag, schaut dem Treiben auf der Sutelstraße von den Stehtischen am Fenster aus zu. Oder nimmt bei schönem Wetter auf einer der Bänke vor der Tür Platz.

Auf der Tageskarte stehen täglich drei oder vier hausgemachte, vegetarische Suppen, die zumeist sogar vegan sind und mit gesunden Brötchen aus der **Doppelkorn-Bäckerei** serviert werden. Der Renner im **Doppelkorn-Café** sind die Kichererbsen-Kokos-Suppe und Chili sin Carne. Doch in der Backstube werden aus hochwertigsten Zutaten auch frische Snacks wie Kartoffel-Zwiebel- oder Lauch-Quiche kreiert. Und selbst Omas Zitronenkuchen, die spanische Vanilleschnitte oder der Frischkäse-Erdbeer-Kuchen sind so gesund, dass sie müde Gaumen in der Mittagspause zu neuem Leben erwecken.

Doppelkorn-Café, Sutelstraße 75, 30659 Hannover
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.30 bis 19 Uhr, Sa 7.30 bis 18 Uhr

Hereinkommen und Spezialitäten aus der Region genießen

In Nachbarschaft zum Bothfelder Naherholungsgebiet, umgeben von Tennisplätzen und damit ein bisschen versteckt liegt die Club-Gaststätte des TuS Bothfeld. Doch der Weg ins **Walk in** lohnt sich. Wirtin Ute Walk, die hier seit 16 Jahren die Gäste verwöhnt, hat das Lokal im Mai übernommen und überrascht jetzt mit einer frischen, gutbürgerlichen Küche, die nicht nur den Sportlern, sondern auch den Bürgern des Stadtteils offensteht.

Das gewisse Etwas geben den Gerichten von der Karte die regionalen Rezepte und Zutaten. So werden im **Walk in** deftiges Bauernfrühstück, hausgemachtes Sauerfleisch oder ein schmackhaftes hannoversches Gerstebrot mit Schinken aufgetischt. Weil in der Club-Gaststätte viele – auch junge Sportler – ein- und ausgehen, verzichtet der Koch des Hauses bei sämtlichen Gerichten auf die Zugabe von Alkohol und hat auch vegetarische Speisen auf die Karte genommen. Die Mosterei Rueter aus der Heide liefert Säfte aus eigener Produktion. Dennoch können die Gäste den Sonnenuntergang auf der Terrasse auch bei einem frisch gezapften Gilde oder dem schwarzen Steiger, einem süffigen Dunkelbier, genießen – und dabei dem ein oder anderen Match zuschauen.

Walk in, Carl-Loges-Straße 8, 30657 Hannover

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 16 bis 23, Sa 10 bis 23 und So 10 bis 22 Uhr



Barkultur in Bothfeld

Mit Frischgezapftem oder einem guten Glas Wein gemütlich in den Abend starten – das geht in der Wein & Bierbar im Einkaufspark Klein-Buchholz wunderbar.

Hier werden die Gäste mit Jever vom Fass und süffigem Bothfelder Spezial, einem traditionellen Dunkelbier, bewirtet, dürfen aber auch eine schöne Auswahl an offenen Rot- und Weißweinen erwarten. Als alkoholfreie Alternative gibt es naturreine Biosäfte von Apfel, Birne, Kirsche oder Rhabarber.

Freunde des guten Geschmacks genießen dazu – bei schönem Wetter im Standkorb auf der Sonnenterrasse – einen Flammkuchen, frisch aus dem Ofen und klassisch mit Speck und Zwiebeln, Tomate und Mozzarella oder auf mediterrane Art belegt. Wer es richtig deftig mag, bekommt einen leckeren Bisongriller aufgetischt.

Der **Brauereiausschank Bothfeld** ist gepflegte Tradition, verkörpert aber gleichzeitig buntes Leben und Lebensfreude in spannender Vielfalt. Das Gesamterlebnis aus Küche, Bier, Wein und der erlesenen Auswahl an Spirituosen vom dreckigen Atur, dem hausgemachten Lakritzlikör bis hin zu feinsten Bränden von Ziegler, lockt Gäste aus zwei Generationen an. Musikalisch dreht sich alles um Jazzklänge, die die Atmosphäre in der Bar bereichern.

Brauereiausschank Bothfeld, Sutelstraße 5, 30659 Hannover

Öffnungszeiten: Mo bis Sa 9 bis 21 Uhr, So 14 bis 20 Uhr

Mein schönster Platz Fünf Bothfelder – fünf Orte



Yvonne Schmedes: Bothfeld ist die Schnittstelle zwischen Stadt und Land. Und auf einem Spaziergang durch die Wiesen und Felder in Isernhagen-Süd kann man die Natur in vollen Zügen genießen.



Dr. Stephan Vasel: Die Wiese unter dem alten Kirchturm unserer Gemeinde hat für mich eine besondere Bedeutung, denn hier halten wir unseren Freiluftgottesdienst ab. Er wird außerdem schon bald das Entree zum Kirchenneubau bilden.



Ricarda Schweitzer: Die Laher Wiesen spiegeln den dörflichen Charakter Bothfelds wider. Hier lässt sich die Natur mit ihren Jahreszeiten erleben – für Mütter mit Kinderwagen und ältere Bothfelder gleichermaßen reizvoll.



Markus Ludwig: Meine Mittagspause verbringe ich bei schönem Wetter gern auf der kleinen Mauer im Eingang zum Einkaufspark. Hier kann man mit einem Eis in der Hand dem Trubel zuschauen – und gleichzeitig behalte ich das Geschäft im Blick.



Marie-Renneé Wittkopf: Mein Lieblingsplatz ist der Bothfelder Herbstmarkt. Da hat man so viel Spaß und im Umzug ziehe ich immer den Bollerwagen mit den Blumen. Als Belohnung gibt's dann Crêpes mit Nutella.

Das ist los in Bothfeld

Wichtige Termine im Überblick

Samstag, 11. Juni

Late Night Shopping & 8. Bothfelder Gewerbeschau

Im Einkaufspark Klein-Buchholz präsentieren sich zusätzlich zu den dort ansässigen Geschäftsleuten weitere 40 Handwerker und Dienstleister. Passend zum Motto „1. Nacht der Urlaubsträume“ dürfen die Besucher Cocktails im Strandkorb genießen, Sutelstraße/ Adolf-Emmelmann-Straße, 11 bis 23 Uhr

Samstag, 25. Juni

Street-Food-Festival im OSV-Stadion

Kulinarische Reise durch die vielfältige Straßenküchen aus aller Herren Länder, Carl-Loges-Straße 12, ab 12 Uhr, auch Sonntag, 26. Juni

Sonntag, 14. August

Sommerfest des Bürgervereins Isernhagen-Süd

Im Biergarten des Restaurants Fasankrug treffen sich Stadtteilbewohner und alle, die es werden wollen, um gemeinsam zu feiern. Die Ellingtones sorgen für musikalische Unterhaltung. Kinder können sich schminken lassen oder Jutebeutel bemalen, während die Großen über dem Stadtteilquiz rätseln, 12 bis 16 Uhr

Samstag, 3. September

Secondhand-Basar

„Alles rund ums Kind“, Gemeindehaus FeG, Langenforther Straße 32, 14-16 Uhr

Sonntag, 4. September

Verkaufsoffener Sonntag

in Bothfeld



Samstag, 25. Juni:
Street-Food-Festival im OSV Stadion

Samstag, 24. September

21. Bothfelder Herbstmarkt

Kurze-Kamp-Straße, ab 11 Uhr

Sonntag, 25. September

Jazz & Kunst

auf vier Bühnen mit 100 Musikern, Kurze-Kamp-Straße, ab 11 Uhr

Samstag, 5. November

1. Unternehmerball Hannover-Nordost

mit Big Band, Fingerfood, Tombola und Mitternachtsdisco. Der Eintritt kostet 50 Euro. Tanzhaus Hannover, Podbi 299B, Beginn 19.30 Uhr

Alles vom Feinsten – für Genüsse in der kreativen Küche

Kochen ist im Trend. Und was gibt es Schöneres, als mit Freunden zusammensitzen, etwas Gutes zu kochen und gemeinsame Zeit zu genießen? Ausgesuchte Feinkost, beste Öle und Essige aus dem Fass, allerlei würzige Mischungen zum Zubereiten von Dips und Soßen, aber auch feine Marmeladen und Aufstriche, Schokoladen und erlesene Trüffel sowie Tee, Weine und Brände, die den Gaumen zu verwöhnen wissen, gibt es bei Genussvoll. Viele der Köstlichkeiten stammen aus kleinen Manufakturen und lassen sich in der Küche zu vielen Gelegenheiten einsetzen. Zum Beispiel der Erdbeer-Prosecco-Senf, der für sich allein ein Genuss ist, sich aber auch zum Verfeinern von Salatdressings eignet. Hobbygriller finden bei Genussvoll Gourmet-Grillsoßen von der süßen Variante mit Grapefruit, Aprikose und Zwiebel bis hin zur scharfen Note mit Chili und Sesamöl sowie Essig vom Pfirsich oder Öl mit Gartenkräutern aus der Region. Ganz neu im Genussvoll-Programm sind die Marzildaden, ein Traum aus Himbeer oder Apfel und Marzipan, der zu Waffeln, in Naturjoghurt oder auf Eis schmeckt. Sommerlich präsentieren sich auch die süßen Sünden im Pralinentresen: Trüffeln mit so vielversprechenden Namen wie Margarita, Sprizz Aperol und Rosencanache kann wohl kaum jemand widerstehen.



Alles Gute für die Küche gibt es bei Genussvoll, Sutelstraße 5 im Einkaufspark Klein-Buchholz, Telefon (05 11) 64 68 38 39 und in Internet unter www.genussvoll-hannover.de.

Bothfelder Telefonbuch

Grundschulen:

Freie Evangelische Schule

Prinz-Albrecht-Ring 51, 30657 Hannover, ☎ 6 06 46 64

GS Gartenheimstraße

Gartenheimstraße 2, 30659 Hannover, ☎ 16 84 81 30

GS Grimsehlweg

Grimsehlweg 20, 30659 Hannover, ☎ 16 84 82 91

GS Hoffmann-von-Fallersleben-Schule

Thorner Straße 2, 30659 Hannover, ☎ 16 84 82 62

GS FGH

Prinz-Albrecht-Ring 59 + 61, 30659 Hannover, ☎ 6 04 54 07

Förderschule:

Albrecht-Dürer-Schule

Ebelingstraße 3, 30659 Hannover, ☎ 16 84 48 70

Werk-statt-Schule e. V.

Roschersburg 2 + 4, 30657 Hannover, ☎ 60 60 98 12

Hauptschule:

Ada-Lessing-Schule (im Schulzentrum Hintzehof)

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 83 40

Realschule:

Lotte-Kestner-Schule (im Schulzentrum Hintzehof)

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 83 34

Gymnasium:

Freies Gymnasium Hannover

Prinz-Albrecht-Ring 59 + 61, 30657 Hannover, ☎ 60 48 00 00

Sonstige Schulen:

Freie Waldorfschule Bothfeld

Weidkampshaide 17, 30659 Hannover, ☎ 64 75 90

IGS Bothfeld – Kulturschule

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 83 34

Kooperative Gesamtschule – Freie Evangelische Schule

Prinz-Albrecht-Ring 51, 30657 Hannover, ☎ 6 04 45 70

Freizeit- und kulturelle Einrichtungen:

Kulturtreff Bothfeld

Klein-Buchholzer Kirchweg 9, 30659 Hannover, ☎ 6 47 62 62

Jugend-Sport-Zentrum Buchholz

Podbielskistraße 299, 30655 Hannover, ☎ 16 84 81 93

Nord-Ost-Schwimmbad

Podbielskistraße 301, 30655 Hannover, ☎ 16 84 83 00

Stadtbibliothek Bothfeld (im Schulzentrum Hintzehof)

Hintzehof 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 82 55

DGB-Jugendtreff

Prinz-Albrecht-Ring 12, 30657 Hannover, ☎ 6 46 11 69

Kindergärten und Tagesstätten:

AWO Kita Burgwedeler Straße

Burgwedeler Straße 91, 30659 Hannover, ☎ 6 49 77 97

Die Traumkiste

Prinz-Albrecht-Ring 35, 30657 Hannover, ☎ 2 60 06 57

Eltern-Initiative-Kindergarten

Beckmannhof 4, 30659 Hannover, ☎ 65 12 51

Kita St. Nicolai Bothfeld

Posener Straße 21, 30659 Hannover, ☎ 6 47 63 40

Kita St.-Philippus-Gemeinde

Große Heide 19, 30657 Hannover, ☎ 6 50 08 94

Freier Waldorf-Kindergarten Raphael e. V.

Im Wiesenkampe 15, 30659 Hannover, ☎ 6 49 09 22

Kiga Heilig Geist

Böckerstraße 27, 30659 Hannover, ☎ 65 02 18

Kindergruppe Kallamatsch e. V.

Sonnenhagen 29, 30659 Hannover, ☎ 6 49 86 65

Kita St. Valentin

Weidkampshaide 14, 30659 Hannover, ☎ 64 83 33

Kunterbunte Kindervilla

Roschersburg 2 + 4, 30657 Hannover, ☎ 60 60 98 30

Kita der LHST Hannover Rohdenhof

Klein-Buchholzer Kirchweg 9, 30659 Hannover, ☎ 16 84 85 06

Sportkindergarten Bothfeld

Prinz-Albrecht-Ring 2, 30657 Hannover, ☎ 6 04 60 30

Waldorf Kiga Alt-Buchholz

Podbielskistraße 374, 30659 Hannover, ☎ 64 93 55

CJD Kita Robinienweg

Robinienweg 18, 30657 Hannover, ☎ 56 37 95 39

Bürgerservice & Sicherheit:

Bürgeramt Sahlkamp

Elmstraße 15, 30657 Hannover, ☎ 16 84 84 65

Schiedsamt Jutta Hinsch

Dreihornstraße 2, 30659 Hannover, ☎ 6 49 86 90

Polizeikommissariat Lahe

Podbielskistraße 395, 30659 Hannover, ☎ 1 09 33 15

Seniorenbüro

Elmstraße 15, 30657 Hannover, ☎ 6 04 06 41

Kom. Seniorenservice Hannover

Plauener Straße 23 a, 30179 Hannover, ☎ 63 34 15

Gesundheitsamt LHST Hannover Beratungsstelle

Kurze-Kamp-Straße 2, 30659 Hannover, ☎ 16 84 81 37

Post-Agentur

Kurze-Kamp-Straße 1 a, 30659 Hannover

☎ Mo-Fr 9-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Prüßentrift 83, 30657 Hannover

☎ Mo-Fr 8-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Bothfelder Telefonbuch

Kirchen:

St.-Nathanael-Gemeinde ev.-luth.

Einsteinstraße 45, 30659 Hannover, ☎ 65 12 29

St.-Nicolai-Gemeinde ev.-luth.

Sutelstraße 20, 30659 Hannover, ☎ 6 49 76 77

St.-Philippus-Gemeinde ev.-luth.

Große Heide 17 B, 30657 Hannover, ☎ 65 07 54

Kath. Pfarrgemeinde Heilig Geist

Niggemannweg 18, 30659 Hannover, ☎ 65 21 01

Freie ev. Gemeinde Hannover

Langenforther Straße 32, 30657 Hannover, ☎ 76 16 09 76

Beratung, Hilfe, Selbsthilfegruppen:

Jugendhilfeteam Nord-Ost

Roschersburg 2, 30657 Hannover, ☎ 16 84 52 32

Blaues Kreuz Hannover e. V.

Gernsstraße 6, 30659 Hannover, ☎ 64 03 24

Blaues Krokodil

Pasemannweg 8, 30659 Hannover, ☎ 6 49 05 50

Jugendhilfeteam Nord-Ost

Roschersburg 2, 30657 Hannover, ☎ 16 84 52 32

Vereine, Verbände, Kultur

Bürgerverein Isernhagen Süd e. V.

Kahlendamm 9 B, 30657 Hannover, ☎ 65 21 86

Blaues Kreuz Hannover e. V. – Ortsgruppe Bothfeld

Sutelstraße 20, ☎ Anmeldung: 32 30 94

Deutsche Verkehrswacht e. V.

Sutelstraße 36, 30659 Hannover, ☎ 6 49 03 00

DRK Ortsverein Hannover Mitte

Am Listholze 29 A, 30177 Hannover, ☎ 3 73 13 98

Gemeinschaft Bothfelder Kaufleute e. V.

Sutelstraße 53, 30659 Hannover, ☎ 6 47 77 48

Fotogruppe im Kulturtreff Bothfeld

Hansinckstraße 23, 30655 Hannover, ☎ 5 49 98 40

Frauenchor Hannover-Bothfeld von 1937 e. V.

☎ 61 98 51

MGV Concordia Hannover-Bothfeld von 1875 e. V.

– gemischter Chor

Hannoversche Straße 115, 30916 Isernhagen, ☎ 61 28 78

OSV Hannover von 1923 e. V.

Carl-Loges-Straße 12, 30657 Hannover, ☎ 6 04 44 77

Pinscher-Schnauzer-Klub OG Hannover e. V.

Übungsplatz an der Carl-Loges-Straße, ☎ (0 51 39) 29 57

Reiterhof Bothfeld

Im Heidkampe 166, 30659 Hannover, ☎ 6 46 30 16

Hannover-Roller

Lahe Kirchweg 4, 30659 Hannover, ☎ 6 49 03 79

Schützengesellschaft Bothfeld von 1892 e. V.

Sutelstraße 53 C, 30659 Hannover, ☎ 6 46 39 78

Skat-Club „Herz Ass“

Am Holderbusch 8, 30657 Hannover, ☎ 65 05 76

Tennisclub Hannover Isernhagen-Süd e. V.

Große Heide 35, 30657 Hannover

Tennisverein Grün-Weiss Hannover e. V.

Carl-Loges-Straße 12, 30657 Hannover, ☎ 6 04 63 40

Turn- und Sportverein Bothfeld von 1904 e. V. (TuS)

Carl-Loges-Straße 12, 30657 Hannover, ☎ 6 04 69 60

Uniformierte Schützengesellschaft

Klein-Buchholz von 1856 e. V.

Wilkeninghof 5, 30659 Hannover, ☎ 64 88 36

Verband Wohneigentum Niedersachsen e. V.

– OV Bothfeld

Sonnenhagen 36 A, 30657 Hannover, ☎ 7 68 33 03

Kleingartenvereine:

Kleingärtnerverein Bothfeld e. V.

Am Alten Gehäge 38, 30657 Hannover, ☎ 6 04 20 07

Kleingärtnerverein Varrelheide e. V.

Varrelheide 160, 30657 Hannover, ☎ 65 15 98

Familiengärtnerverein Deichwiesen e. V.

An den Deichwiesen 22, 30659 Hannover, ☎ 65 28 62

Gartenbau



Dipl.-Ing. **S. Naderi**

Sutelstraße 49 C • 30659 Hannover • Telefon (05 11) 6 49 85 89

- Anlage und Gestaltung von Gärten
- Baum- und Gehölzpflege
- Stauden- und Rosenpflege
- Beet- und Balkonbepflanzung
- Arbeiten mit Beton- und Natursteinen
- Pflasterarbeiten
- Zaunarbeiten

Direkt kaufen oder bequem bestellen:
shop.haz.de oder
shop.neuepresse.de

Simon Benne

Erstgeborene, Mittelkind und Nesthäkchen



100 Lüttje Lagen aus der HAZ

**3. Auflage:
Jetzt wieder
erhältlich!**

Familiengeschichten zum Schmunzeln

So lustig kann das Leben sein!

Vater von drei Kindern zu sein, noch dazu von drei Töchtern – da liegen Chaos und Glück dicht beieinander. Unser Autor Simon Benne erzählt in seinen humorvollen Glossen immer wieder von seinem turbulenten Familienalltag. Und seine Leser lieben ihn dafür.

In diesem kleinen Band haben wir für Sie Bennes schönste Geschichten zusammengestellt. Ein Buch, das einfach gute Laune macht!

120 Seiten, Taschenbuch

7,95 €



Unser Autor
Simon Benne

© R. Surrey

Gleich bestellen:

- im Online-Shop: shop.haz.de* oder shop.neuepresse.de*
- per Telefon: (08 00) 1 51 85 18**
- in den Geschäftsstellen:
z. B. Lange Laube 10 in Hannover
Infos zu Service & Öffnungszeiten:
www.haz.de/geschaeftsstellen oder
www.neuepresse.de/geschaeftsstellen

* zzgl. 2,90 € Versandkosten, ab einem Warenwert von 30 € versandkostenfrei

** kostenfreie Servicrufnummer